

# Qualitätsbericht 2018/2019

## Überbetriebliche Kurse Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ

### **November 2019**

Autorin: Silke Achnitz  
Funktion: Leitung ÜK FaGe

### **Qualitäts- und Koordinationskommission Fachfrau/Fachmann Gesundheit**

- Achnitz Silke, Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich, Leitung ÜK FaGe
- Albinger Doris, Careum AG Bildungszentrum für Gesundheitsberufe, Leitung Bildungsgang FaGe
- Blumenstein Gilles, Universitätsspital Zürich, Bildungsverantwortlicher, Medizinbereich Abdomen/Stoffwechsel
- Josuran Robert, Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen Kanton Zürich, Zusammenarbeit Institutionen Grundbildung
- Kitting-Gaillard Gertraud, Spitex Zürich Sihl, Leitung Fachstelle Bildung
- Lehmann Peter, Pflegezentren Stadt Zürich, Ausbildungsverantwortlicher
- Morosini Petra, Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich, Leitung Bildung
- Quiblier-Ganter Ursula, Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland. Leitung BBE, stv. Direktorin Pflege
- Schiefelbein Daniel, Präsident der Qualitäts- und Koordinationskommission FaGe; Spital Uster, Pflegedienstleiter
- Schmid-Gut Brigitta, Mittelschul- und Berufsbildungsamt Kanton Zürich, Berufsinspektorin
- Väh Gertrud/Rita Rausch, Universitäts-Kinderspital Zürich, Lehrerin für Pflege, Bildungsgang FaGe

## Inhaltsverzeichnis

<b>INHALTSVERZEICHNIS .....</b>	<b>2</b>
<b>1. EINLEITUNG UND RÜCKBLICK .....</b>	<b>3</b>
1.1. UMSETZUNG DER EMPFEHLUNGEN AUS DEM BERICHTSJAHR 2017/2018 .....	3
<b>2. KENNZAHLEN BERICHTSJAHR 2018/2019 FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.</b>	
2.1. INSTRUKTORINNEN UND INSTRUKTOREN.....	4
2.2. LERNENDE .....	4
2.3. KURSBESUCHE DURCH KOMMISSIONSMITGLIEDER .....	4
2.4. EMPFEHLUNGEN .....	4
<b>3. AUFTRAG .....</b>	<b>5</b>
<b>4. ERGEBNISSE .....</b>	<b>5</b>
4.1. AUSWERTUNG QUALIFIKATIONSNACHWEISE INSTRUKTORINNEN UND INSTRUKTOREN .....	5
4.2. STANDARDISIERTE BEFRAGUNGEN DER LERNENDEN UND INSTRUIERENDEN .....	5
4.3. BEFRAGUNG LEHRBETRIEBE .....	6
4.4. AUSWERTUNGEN UND RÜCKMELDUNGEN DER QUKO FAGE.....	7
<b>5. EMPFEHLUNGEN .....</b>	<b>8</b>
<b>DIE QUALITÄTS- UND KURSKOMMISSION FAGE EMPFIEHLT FOLGENDES:.....</b>	<b>8</b>
<b>ANHANG .....</b>	<b>9</b>
ANHANG 1 – EVALUATIONSERGEBNISSE ALLER ÜK FAGE .....	9
ANHANG 2 – EVALUATIONSKRITERIEN LERNENDE .....	9
ANHANG 2 – EVALUATIONSKRITERIEN INSTRUKTORINNEN UND INSTRUKTOREN .....	11
ANHANG 4- RÜCKMELDUNG BESUCH QUKO- KOMMISSIONSMITGLIED .....	12

## 1. Einleitung und Rückblick

Die Umsetzung der Bildungsverordnung (BiVo) 2017 stand in den ÜK FaGe weiterhin im Vordergrund.

Darüber hinaus galt es, vorbereitend auf den Umzug, den Rekrutierungsbedarf und den Informationsbedarf der Instruierenden abzuschätzen. In verschiedenen Teilprojekten wurden Prozesse überprüft und angepasst, die die ÜK betreffen und Veränderungen im Verantwortungsbereich der Instruierenden mit sich bringen werden.

### 1.1. Umsetzung der Empfehlungen aus dem Berichtsjahr 2017/2018

#### **Empfehlung 1**

##### **Implementierung des pädagogischen Konzeptes**

Diese Empfehlung wurde im Rahmen der Umsetzung der BiVo 2017 mit Erfolg fortgesetzt. Sämtliche dazu genannten Massnahmen wurden durchgeführt. Die überarbeiteten Unterrichtsplanungen und zur Verfügung gestellten Unterrichtsunterlagen stiessen in der Umsetzung weiterhin auf positive Resonanz, wie die sehr guten Rückmeldungen der Instruierenden und Lernenden belegen. Die Auswertungen der standardisierten Befragungen wurden in Form von Reflexionstreffen verifiziert. Bei diesen Reflexionstreffen findet ein Austausch zwischen der fachverantwortlichen Person des FaGe-Teams der Oda G ZH und ausgewählten Instruierenden, die in dem jeweiligen Thema häufig unterrichten, statt. Das Fortbildungsangebot zur Situationsdidaktik wurde zahlreich besucht und geschätzt. Die Quko-Mitglieder bestätigen, bei ihren Kursbesuchen eine hohe Praxis- und Handlungsorientierung erlebt zu haben.

#### **Empfehlung 2**

##### **Erleichterung des Materialmanagements für die Instruierenden**

Hinsichtlich Empfehlung 2 kamen, abgesehen vom Einsatz der Placebos, alle Massnahmen bereits zur Umsetzung. Positive Rückmeldungen, sowohl von Instruierenden als auch von Lernenden, bezogen sich vor allem auf Neuanschaffungen wie z.B. das Katheterisierungsmodell. Die ausführliche Instruktion zur Anwendung des Modells und die Möglichkeit, die Handhabung im Rahmen der thematischen Einführung vor dem Unterrichten üben zu können, gab den Instruierenden Sicherheit und brachte den erwünschten sorgsam und fachgerechten Umgang mit sich. Auch das Coaching einzelner Instruierender durch das FaGe-Team zum Materialmanagement haben das Verantwortungsbewusstsein der jeweiligen Personen gesteigert.

#### **Empfehlung 3**

##### **Erstellen eines Hospitationskonzeptes für Hospitationen durch das FaGe-Team**

Das Erstellen des genannten Hospitationskonzeptes wird zu einem späteren Zeitpunkt aufgenommen. In Anbetracht des bevorstehenden Umzugs und damit verbundenen Teilprojekten, mussten andere Prozesse priorisiert und aufgrund der zukünftigen Gegebenheiten Anpassungen erfahren, wie z.B. der Materialfluss über mehrere Stockwerke. Diese werden wiederum Aktualisierungen der Inhalte für die Einführung und die Hospitationen der Instruierenden am neuen Standort erfordern.

## 2. Kennzahlen Berichtsjahr 2018/2019

### 2.1. Instruktoren und Instruktoren

Instruierende	alle ÜK-Themen	Bereich Pflegethemen	Bereich Spezielle Fachthemen
Gesamt	158	114	68
Mit berufspädagogischen Lernstunden zwischen 300 und > 600 h		90	36
Mit berufspädagogischen Lernstunden < 300 h		24	32

Tabelle 1: Kennzahlen berufspädagogische Ausbildung der Instruierenden FaGe im Verhältnis zu der Anzahl Unterrichtsstunden

### 2.2. Lernende

Lernende	Gesamt	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Stand 20.08.2018	2360	779	849	732
Stand 01.07.2019	2275	748	823	704

Tabelle 2: Anzahl Lernende AGS zu Beginn und zum Ende eines Schuljahres

### 2.3. Kursbesuche durch Kommissionsmitglieder

Die insgesamt 17 besuchten und ausgewerteten überbetrieblichen Kurse wurden gesamthaft mit gut bis sehr gut zurückgemeldet.

### 2.4. Empfehlungen

1. Unterstützung der Instruierenden hinsichtlich der professionellen Beziehungsgestaltung mit den Lernenden
2. Beschränkung auf die maximale Anzahl von 14 Lernenden pro ÜK-Gruppe

### 3. Auftrag

Die Qualitäts- und Koordinationskommission FaGe überprüft die Qualität der Bildungsangebote des dritten Lernorts auf Sekundarstufe II (ÜK FaGe) mit dem Abschluss des Eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses (EFZ). Dies erfolgt im Auftrag der OdA G ZH.

Jährlich wird dem Vorstand der OdA G ZH ein Bericht über die Tätigkeit und die Ergebnisse der Qualitätsüberprüfung vorgelegt. Bei Bedarf werden dem Vorstand Massnahmen zur Anpassung des Angebotes unterbreitet. Die jährlich verfassten Qualitätsberichte sind zudem auf der Homepage der OdA G ZH ([www.oga-g-zh.ch](http://www.oga-g-zh.ch)) der interessierten Öffentlichkeit zugänglich.

Die Evaluationskriterien der standardisierten Befragungen haben quantitative und inhaltliche Anpassungen erfahren (vgl. Evaluationskonzept Grundbildung und Methodenbeschreibung: Standardisierte Befragungen). Diese sind mit Beginn des Ausbildungsjahres 2018/2019 in Kraft gesetzt worden. Ein Dreijahresvergleich der Evaluationen wird ab dem Ausbildungsjahres 2020/2021 möglich sein.

### 4. Ergebnisse

#### 4.1. Auswertung Qualifikationsnachweise Instruktoren und Instruktoren

Alle 158 Instruierenden verfügen über eine standardmässig hohe Fach- und Praxiskompetenz in ihren zu unterrichtenden Themengebieten.

Lediglich 6 von 158 Instruierenden haben ohne berufspädagogische Ausbildung mehr als 100 h unterrichtet. Dies lässt sich in Zusammenhang mit dem Auftrag der Nachwuchsförderung rechtfertigen und akzeptieren.

Zudem ist anzuführen, dass bei der Rekrutierung von Instruierenden für den Bereich "Spezielle Fachthemen" explizit darauf geachtet wird, dass der Nachweis über eine erfolgreich abgeschlossene themenbezogene Ausbildung oder Fachweiterbildung von Bewerbenden vorliegt. In solchen themenbezogenen Fachweiterbildungen oder Ausbildungen werden methodisch-didaktische Kompetenzen erworben, die jedoch nicht als solche ausgewiesen oder separat erfasst werden, z.B. bei der Ausbildung von Kinaesthetics-Trainerinnen und Trainern.

Alle anderen Instruierenden, die mit weniger als 300 berufspädagogischen Lernstunden unterrichtet haben, sind aufgrund der geringen Anzahl geleisteter Unterrichtsstunden nicht zu berufspädagogischen Weiterbildungen verpflichtet.

#### 4.2. Standardisierte Befragungen der Lernenden und Instruktoren/Instruktoren

Die Evaluationskriterien der standardisierten Befragungen haben quantitative und inhaltliche Anpassungen erfahren (siehe Anhang 2). Diese sind mit Beginn des

Ausbildungsjahres 2018/2019 in Kraft gesetzt worden. Ein Dreijahresvergleich der Evaluationen wird ab dem Ausbildungsjahr 2020/2021 möglich sein. Die Ergebnisse der standardisierten Befragungen zeugen von einer sehr hohen Qualität der ÜK FaGe.

Die Instruierenden beantworten die standardisierten Befragungen mit einer sehr hohen Zustimmungsrate im Rahmen von 91.5% bis 98.5%. Zu beinahe 100% bestätigen sie, die Leistungserwartungen mit den Lernenden geklärt zu haben (siehe Anhang 1).

Die Lernenden beantworten die standardisierten Befragungen mit einer hohen bis sehr hohen Zustimmungsrate zwischen 88.5% und 92.2%. Mit über 90% bestätigen sie, die Lernatmosphäre lernfördernd erlebt zu haben (siehe Anhang 1).

In der folgenden Abbildung ist die Gesamtzufriedenheit der Lernenden und Instruierenden anhand des Items "Mit dem heutigen ÜK bin ich grundsätzlich zufrieden" grafisch dargestellt.

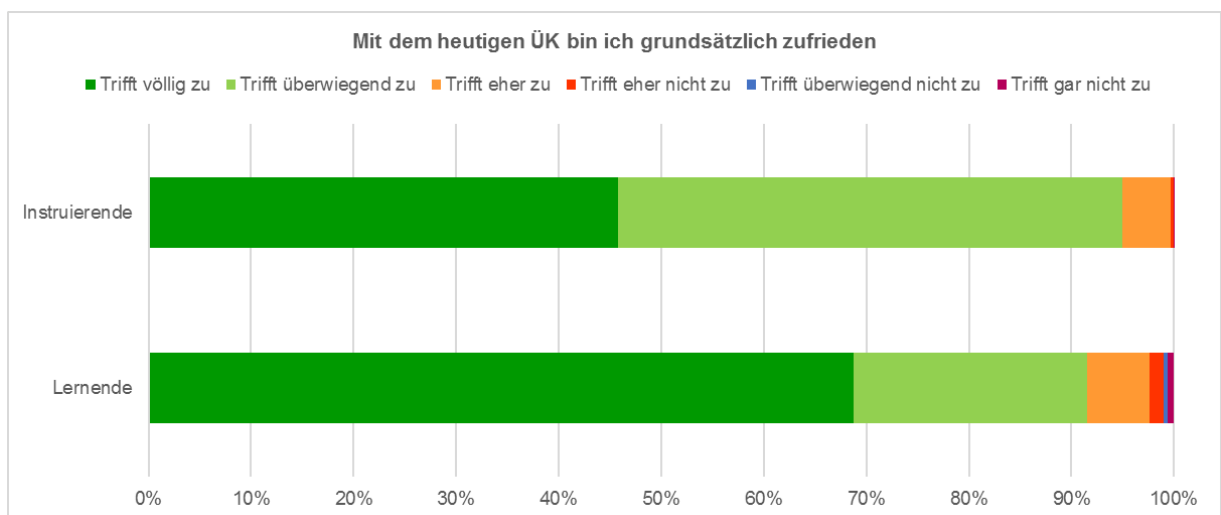


Abb. 1: Vergleich Lernende und Instruierende zur Gesamtzufriedenheit mit dem ÜK

Die Gesamtzufriedenheit beträgt bei den Lernenden 91.5%. Davon bestätigen 68.8% ihre Zufriedenheit mit "trifft vollständig zu" und 22.7% mit "trifft überwiegend zu".

Die Gesamtzufriedenheit beträgt bei den Instruierenden 94.9%. Davon bestätigen 45.8% ihre Zufriedenheit mit "trifft vollständig zu" und 49.1% mit "trifft überwiegend zu".

### 4.3. Befragung Lehrbetriebe

Im Berichtsjahr wurde ein Benchmark durch den Verein Kantonale OdAs Gesundheit und Soziales (KOGS) erhoben. Die Ergebnisse sind in den Management Review eingeflossen. Die interessierte Leserschaft ist eingeladen, den entsprechenden Auszug aus dem Management Review einzuholen.

#### 4.4. Auswertungen und Rückmeldungen der QuKo FaGe

Die QuKo attestiert die Sicherung der angestrebten Qualität der überbetrieblichen Kurse FaGe.

Es wurden insgesamt 17 ÜK-Unterrichte durch die Kommissionsmitglieder besucht und ausgewertet. Wie auch in den vorangegangenen Jahren werden die Besuche beidseitig als Bereicherung empfunden. Den Instruierenden werden hohe fachliche und sehr gute pädagogische Kompetenzen bescheinigt.

Die Führung der Kursgruppen hinsichtlich der Einhaltung von Regeln zur Begünstigung einer lernfördernden Atmosphäre wird als anspruchsvoll wahrgenommen.

Einmalig wirkte das Vorzeigen von Positionierungen als prophylaktische Intervention eines männlichen Instruktors an weiblichen Lernenden übergriffig auf das hospitierende QuKo-Mitglied. Zudem meldeten aus einer anderen Lerngruppe, Lernende zu einem anderen Thema über die Eingabe von Freitext zurück, von einer weiblichen Instrukturin unangemessen berührt worden zu sein.

Aus den Ergebnissen leitet die QuKo die nachstehenden Folgerungen ab:

<b>Zufrieden mit:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- der Implementierung des pädagogischen Konzeptes der OdA G ZH im Rahmen der Umsetzung der BiVo 2017 hinsichtlich Handlungsorientierung und Praxisbezug</li> <li>- der hohen themenbezogenen und pädagogischen Fachkompetenz der Instruierenden</li> <li>- der Einführung der ÜK-Assistenz in den Themen "Blutentnahme" und "Subkutane und intramuskuläre Injektionen".</li> <li>- der Implementierung der Praxisberatung für die Lernenden</li> </ul>
<b>Zu beobachten:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- der Anspruch an die Führung der Kursgruppe hinsichtlich der Einhaltung von Regeln für eine lernfördernde Atmosphäre</li> <li>- der Umgang mit der Sprach- und Lesekompetenz der Lernenden</li> </ul>
<b>Zu bearbeiten:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- der Umgang der Instruierenden mit den Lernenden hinsichtlich des Wahrens von Nähe und Distanz</li> <li>- die Einhaltung einer maximalen Anzahl von 14 Lernenden pro ÜK FaGe - Gruppe</li> </ul>

## 5. Empfehlungen

Die Qualitäts- und Kurskommission FaGe empfiehlt Folgendes:

### 1. Unterstützung der Instruierenden hinsichtlich der professionellen Beziehungsgestaltung mit den Lernenden

*Ziele:*

- *Die Instruierenden setzen sich mit ihrer Rolle im ÜK und ihrer Wirkung auf die Lernenden unterschiedlicher Herkunft und Kulturen auseinander.*
- *Die Instruierenden reflektieren für sich und miteinander ihr Lehrverhalten hinsichtlich des Wahrens von Nähe und Distanz beim praxis- und handlungsorientierten Unterrichten und Fertigkeitstraining im ÜK.*

*Massnahmen:*

- Den Instruierenden wird eine Fortbildung angeboten zum Thema "Professionelle Beziehungsgestaltung im ÜK".

*verantwortlich:* Leitung ÜK FaGe, Leitung Bildung, Geschäftsführung  
*erfolgt bis:* 31.12.2020

### 2. Beschränkung auf die maximale Anzahl von 14 Lernenden pro ÜK-Gruppe

*Ziele:*

- *Den Instruierenden wird eine zielgruppengerechte Kursführung ermöglicht.*
- *Alle Lernenden können von intensiver Lernbegleitung durch die Instruierenden profitieren.*
- *Die Rahmenbedingungen ermöglichen den Erhalt der Qualität der ÜK und die Zufriedenheit der Anspruchsgruppen.*

*Massnahmen:*

- Die Grösse der ÜK-Gruppen bleibt auf 14 Lernende beschränkt.

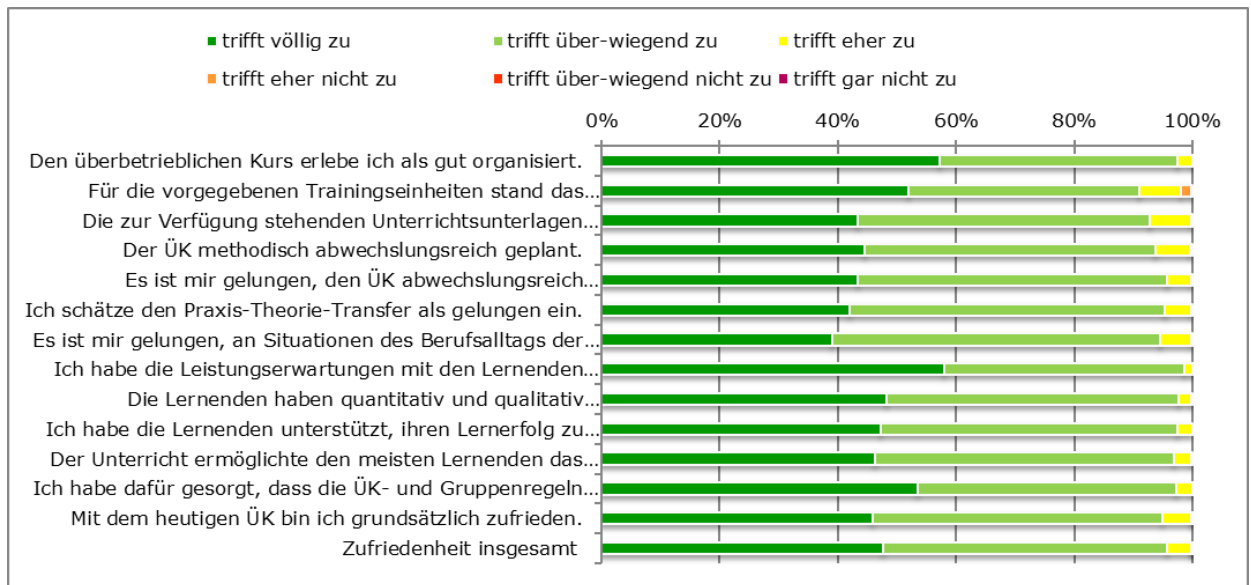
*verantwortlich:* Leitung ÜK FaGe, Leitung Bildung, Geschäftsführung  
*erfolgt bis:* jeweils bei der Gruppeneinteilung



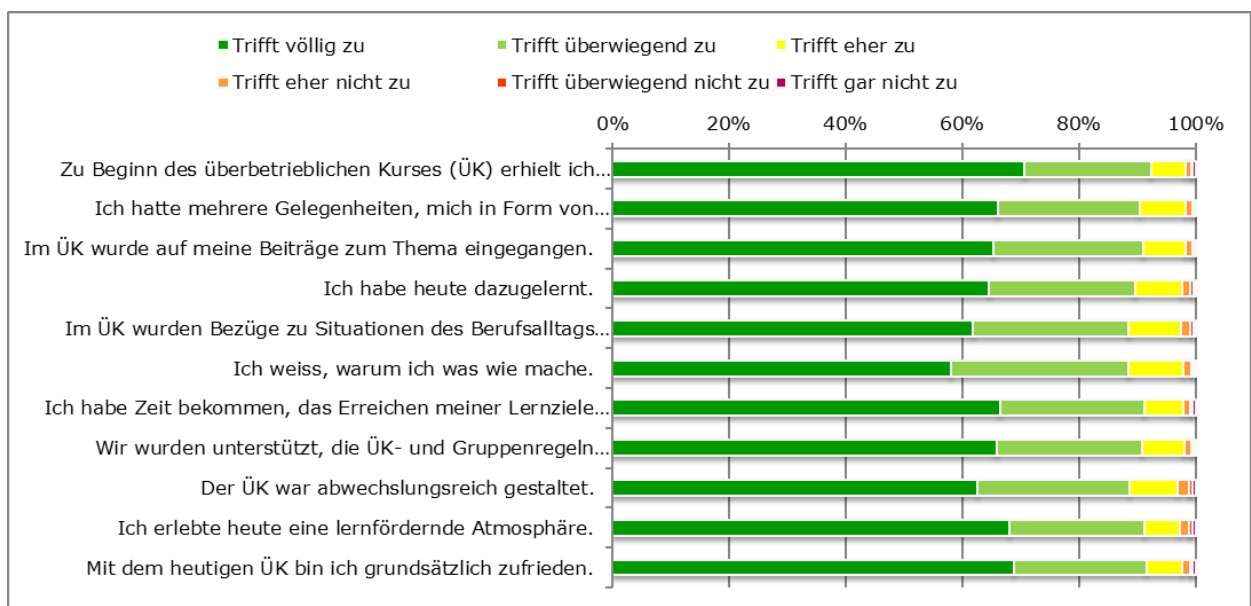
## Anhang

### Anhang 1 – Evaluationsergebnisse aller ÜK FaGe

#### Instruktorinnen und Instruktoren



#### Lernende



<b>Rückmeldungen zum ÜK durch die Lernenden</b>	
<b>Periodizität</b>	Bei Kursende (Kursdauer ½ bis 2 Tage)
<b>Erhebungsumfang</b>	Alle Lernenden pro ÜK-Tag
<b>Verantwortung für die Durchführung</b>	Leitungen Bildungsprodukte FaGe, AGS, MPT
<b>Art der Befragung/Methodik</b>	Quantitative Befragung, die elektronisch via OdaOrg erfolgt. Verwendet werden: Ratingskalen (mit skalierten Antwortmöglichkeiten): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trifft völlig zu</li> <li>• Trifft überwiegend zu</li> <li>• Trifft eher nicht zu</li> <li>• Trifft überwiegend nicht zu</li> <li>• Trifft gar nicht zu</li> </ul> Dichotome Fragen mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ja/Nein Antwortmöglichkeit</li> </ul> Zu einzelnen Fragen erhalten die Befragten die Möglichkeit, mit Freitext ausführlicher Stellung zu beziehen.
<b>Evaluationskriterien</b>	Erreichung Lernziele, Fachkompetenz Lehrperson, Bezug zum Berufsalltag, Lernatmosphäre, Zufriedenheit, Verhalten der Gruppe, Kursgestaltung, persönliche Entwicklung
<b>Fragenkatalog</b>	
1	Zu Beginn des überbetrieblichen Kurses (ÜK) erhielt ich die Möglichkeit, meine Lernziele/-fragen zu besprechen.
2	Ich hatte mehrere Gelegenheiten, mich in Form von Übungen und Besprechungen mit den Lerninhalten auseinander zu setzen.
3	Im ÜK wurde auf meine Beiträge zum Thema eingegangen.
4	Ich habe heute dazugelernt.
5	Im ÜK wurden Bezüge zu Situationen des Berufsalltags hergestellt.
6	Ich weiss, warum ich was wie mache.
7	Ich habe Zeit bekommen, das Erreichen meiner Lernziele am Ende des ÜK zu überprüfen (Lernzielblatt Seite 1).
8	Wir wurden unterstützt, die ÜK- und Gruppenregeln einzuhalten.
9	Der ÜK war abwechslungsreich gestaltet.
10	Ich erlebte heute eine lernfördernde Atmosphäre.
11	Mit dem heutigen ÜK bin ich grundsätzlich zufrieden.
12	Sonstige Bemerkungen (Freitext)

(Auszug: Methodenbeschreibung: Standardisierte Befragungen)

Anhang 2 – Evaluationskriterien Instruktorennen und Instruktoren

<b>Rückmeldungen der Instruierenden (Lehrpersonen) zum ÜK Unterricht</b>	
<b>Periodizität</b>	Bei Kursende (Kursdauer ½ bis 2 Tage)
<b>Erhebungsumfang</b>	Alle Instruierenden pro ÜK-Tag
<b>Verantwortung für die Durchführung</b>	Leitungen Bildungsprodukte FaGe, AGS, MPT
<b>Art der Befragung/Methodik</b>	Quantitative Befragung, die elektronisch via OdaOrg erfolgt. Verwendet werden: Ratingskalen (mit skalierten Antwortmöglichkeiten): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trifft völlig zu</li> <li>• Trifft überwiegend zu</li> <li>• Trifft eher nicht zu</li> <li>• Trifft überwiegend nicht zu</li> <li>• Trifft gar nicht zu</li> </ul> Dichotome Fragen mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ja/Nein Antwortmöglichkeit</li> </ul> Zu einzelnen Fragen erhalten die Befragten die Möglichkeit, mit Freitext ausführlicher Stellung zu beziehen.
<b>Evaluationskriterien</b>	Kursorganisation, Zielorientierung, Reflexion des Unterrichts, Ablaufgestaltung Lerninhalte, Erreichen Lernziele, Bezug zum Berufsalltag, Übungsmöglichkeiten, Umsetzung Verhaltensregeln, Wertschätzung/Respekt, Zufriedenheit
<b>Fragenkatalog</b>	
1	Den überbetrieblichen Kurs erlebe ich als gut organisiert.
2	Für die vorgegebenen Trainingseinheiten stand das erforderliche Material zur Verfügung.
3	Die zur Verfügung stehenden Unterrichtsunterlagen unterstützen meine Kursdurchführung.
4	Der ÜK ist methodisch abwechslungsreich geplant
5	Es ist mir gelungen, den ÜK abwechslungsreich umzusetzen
6	Ich schätze den Praxis-Theorie-Transfer gelungen ein.
7	Es ist mir gelungen, an Situationen des Berufsalltags der heutigen Lerngruppe anzuknüpfen.
8	Ich habe die Leistungserwartungen mit den Lernenden geklärt.
9	Die Lernenden haben quantitativ und qualitativ angemessene Rückmeldungen von mir erhalten.
10	Ich habe die Lernenden unterstützt, ihren Lernerfolg zu erkennen
11	Der Unterricht ermöglichte den meisten Lernenden das Erreichen ihrer Lernziele
12	Ich habe dafür gesorgt, dass die ÜK- und Gruppenregeln eingehalten wurden.
13	Mit dem heutigen ÜK bin ich grundsätzlich zufrieden.
14	Weitere Rückmeldungen und Anregungen zum ÜK: (Freitext)

(Auszug: Methodenbeschreibung: Standardisierte Befragungen)

## Anhang 4- Rückmeldung Besuch QuKo- Kommissionsmitglied<sup>1</sup>

**Bildungsgang**

**AGS**

**FaGe**

**MPT**

Thema:	ÜK-Gruppe:
Instruierende Person:	Hospitation durch:
Datum:	Zeit:

### 1. Umgang mit den Lernenden

#### Kriterien

- Spürbares Engagement der instruierenden Person ist vorhanden
- Freundlicher und konsequenter Umgang mit den Lernenden
- Blickkontakt, Austausch mit der Gruppe ist vorhanden
- Die Lernenden werden ermutigt, sich aktiv am Unterricht zu beteiligen

#### Beobachtungen:

### 2. Sprache der instruierenden Person

#### Kriterien

- Die instruierende Person drückt sich verständlich und klar aus
- Die Fachsprache wird gefördert
- Die Sprache ist der Zielgruppe und deren Alter angepasst
- Frauen und Männer sind in der sprachlichen Kursgestaltung gleichermassen berücksichtigt

#### Beobachtungen:

### 3. Unterrichtsgestaltung

#### Kriterien

- Die instruierende Person ist auf den Unterricht fundiert vorbereitet
- Der Unterricht gibt den Lernenden Zeit und Raum, sich am Unterricht zu beteiligen
- Das Vorgehen ist strukturiert, nachvollziehbar und lernzielorientiert

<sup>1</sup> Kopie aus Originalformular Rückmeldung Besuch QuKo Hospitation

- Der Einsatz von Medien und Materialien erfolgt abwechslungsreich und zielgerichtet
- Es werden verschiedene Lehr- und Lernmethoden angewendet und sinnvoll eingesetzt
- Die Infrastruktur und die abgegebenen Unterlagen sind zweckmässig
- Die instruierende Person überprüft im Austausch den Lernweg, die Zusammenarbeit, die Zielerreichung, das Unterrichtstempo sowie den Lernerfolg

**Beobachtungen:**

## 4. Unterrichtsführung

**Kriterien**

- Die Regeln sind bekannt, Abmachungen werden eingehalten
- Die Reaktionen auf Störungen erfolgen rechtzeitig und angemessen
- Ein angenehmes Lernklima wird gefördert
- Die Lernenden werden niveaugerecht in den Unterricht einbezogen und gefördert
- Die instruierende Person geht auf Fragen und Beiträge ein und integriert diese in den Unterricht
- Wirkt als Persönlichkeit und fachlich überzeugend und authentisch
- Die Lernenden werden in ihrer Selbständigkeit und Reflexionsfähigkeit unterstützt.

**Beobachtungen:**

## 5. Feedback an Lernende

Kriterien

- Die Lernenden (Einzelne und die Gruppe) erhalten angemessene Rückmeldungen, Lob, Kritik

**Beobachtungen:**

## 6. Fachkompetenz

Kriterien

- Die vermittelten Inhalte sind fachlich richtig und aktuell
- Die instruierende Person wirkt fachlich kompetent
- Die instruierende Person ist im Thema sicher

**Beobachtungen:**

## 7. Klarheit der Aufträge

- Die Lernaufträge sind klar und für die Lernende nachvollziehbar
- Die Ziele und erwarteten Ergebnisse sind formuliert
- Der zeitliche Rahmen ist angemessen

**Beobachtungen:**

**8. Praxisbezug**

- Der Lernstoff knüpft an das Wissen und die Erfahrungen der Lernenden und dem Berufsalltag an.
- Die Praxisrelevanz und -anwendbarkeit ist vorhanden
- Regt die Lernenden zu Transferüberlegungen in ihre Praxis an
- Die Inhalte entsprechen den Bildungszielen

**Beobachtungen:**

**Weitere Beobachtungen während des Unterrichtsbesuchs**

**Gewünschter Fokus der instruierenden Person**

**Rückmeldungen:**

**Notizen zum Gespräch mit der instruierenden Person**

Ort, Datum	
Unterschrift des Leitung AGS	
Unterschrift der instruierenden Person	